Presseinformation

23. Dezember 2021

Jahresprogramm 2022 im Museum Gugging

Die Welt zu Gast in der Gugginger Welt

Frei nach dem Motto „Die Welt zu Gast in der Gugginger Welt“ präsentiert das Museum Gugging im kommenden Jahr zwei neue, internationale und aktuelle Ausstellungen, um die Art Brut zu feiern: Zunächst wird die noch bis 20. März 2022 laufende Sonderausstellung „visualized dreams …“ mit Werken von Ida Buchmann, Johann Fischer und Johann Korec am 7. April 2022 von einer Sonderausstellung der internationalen Treger/Saint Silvestre Collection aus Portugal abgelöst. Die Schau in Kooperation mit dem Centro de Arte Oliva läuft bis 11. September 2022.

„Die Sammlung von António Saint Silvestre und Richard Treger ist eine der umfangreichsten Privatsammlungen zur internationalen Art Brut, die wir in ihrer beeindruckenden Vielfalt erstmals in Österreich präsentieren. Neben der hohen Qualität der gesammelten Arbeiten sticht die Treger/Saint Silvestre Collection durch ihre globale Ausrichtung hervor. Wir freuen uns auf über 120 Werke von mehr als 50 Künstlerinnen und Künstlern aus Paraguay, der Elfenbeinküste, dem Iran, aus Indien und Japan, die wir der Kunst aus Gugging gegenüberstellen“, erklärt dazu Johann Feilacher.

Von 29. September 2022 bis 12. März 2023 präsentiert dann der künstlerische Leiter des Museums unter dem Titel „brut favorites.! feilacher‘s choice“ seine aktuellen Highlights der Art Brut, um sie mit anderen Kunstwelten zu verdichten. „Die internationale Anerkennung der Kunst aus Maria Gugging ist auch ein Auftrag an die Kunst aus Gugging, neugierig auf die Welt zu sein“, begründet Feilacher das Konzept dieser Sonderausstellung. Seine persönlichen Favoriten beginnen bei den Fingerpaintings des Schweizers Louis Soutter und reichen über die aus den Südstaaten der USA stammende Mary T. Smith und die Kalifornierin Judith Scott bis zum italienischen Künstler Simone Pellegrini, der extra für die Ausstellung ein monumentales Werk anfertigen wird.

Den Veranstaltungsreigen eröffnet am 22. Jänner 2022 ab 15 Uhr eine Lesung von Wolfgang Pennwieser aus seinem neuen Roman „Jeder Mensch ist eine Insel“, dessen Protagonist Wallner Anleihen am Gugginger Künstler August Walla genommen hat. Auch die Kunstvermittlung soll im Jänner wieder starten: Neben

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

bewährten Programmen wie „eltern kind kreativ“, Fokusführungen und der „Offenen Kreativwerkstatt“ wird es dabei erstmals jeden zweiten Dienstag im Monat ab 15 Uhr für Kinder zwischen sieben und elf Jahren das Format „Tanz durch die Kunst!“ geben. Weiterlaufen wird dagegen im Jahr 2022 die neue Präsentation der Künstler und Künstlerinnen aus Gugging mit dem Titel „gugging.! classic & contemporary“. Die semi-permanente Ausstellung beleuchtet bis 1. April 2024 die aktuellen Entwicklungen in Maria Gugging inklusive der Klassiker wie August Walla, Oswald Tschirtner und Johann Hauser.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; Schließtage in den Weihnachtsferien: 24. bis 26. und 31. Dezember sowie 1. Jänner 2022. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/87087, e-mail museum@museumgugging.at und www.museumgugging.at.

Alle Veranstaltungen gemäß aktueller Covid-19-Regeln und derzeitigem Stand.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at